

Werbepreis CAESAR 2024

Das Reglement zum Wettbewerb

Präambel	2
Teilnahme	2
Kategorien	3
Einreichung	5
Grundsätzliches	5
Branding-Regel	6
Ausschluss	6
Ablauf/Tool	6
Gebühren	7
Urheber-/Nutzungsrechte	8
Bewertung.....	8
Jury	8
Bewertungsverfahren	9
Notar	9
Rechtliches	9
Rechtsweg.....	9

Stand: 22. April 2024. Änderungen vorbehalten.

Alle Rechte vorbehalten. Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation Oberösterreich.

Präambel

Der Werbepreis CAESAR zeigt die beeindruckende Vielfalt und Kompetenz der gesamten Kommunikations- und Kreativbranche in Oberösterreich. Mit jeder neuen Auflage, mit jeder Einreichung entsteht ein plakatives und gleichzeitig hochkomprimiertes Bild von der Leistungsfähigkeit der Branche.

Der Werbepreis CAESAR wird von der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation Oberösterreich vergeben. Im Jahr 2024 findet der nächste Wettbewerb mit Preisverleihung am 17. Oktober im Brucknerhaus statt.

Beim Werbepreis CAESAR ausgezeichnete Arbeiten werden im Folgejahr von der Fachgruppe beim Bundespreis AUSTRIACUS eingereicht.

Der Werbepreis CAESAR ist DER Oberösterreichische Landespreis für Marktkommunikation und Werbung, der nach einem transparenten und fairen Wettbewerbsprinzip ausschließlich für veröffentlichte Auftragsarbeiten (ausgenommen „rookie of the year“) vergeben wird.

Die Jurierung erfolgt durch eine unabhängige (internationale) Fachjury in einem zweistufigen Verfahren unter Aufsicht eines Notars. Die Jury bewertet die eingereichten Kreativ-Projekte ohne jegliche Kenntnis über den Einreicher. Demnach dürfen Projekte nicht gebrandet sein.

Die heimische Medienwirtschaft ist integraler Bestandteil des Werbepreis CAESAR und untermauert die enge Verzahnung der Werbe- und Medienwirtschaft bzw. das Bekenntnis zu einer zukunftsorientierten, regionalen & wettbewerbsfähigen Kreativ-, Medien- und Kommunikationswirtschaft in Oberösterreich.

Teilnahme

Arbeiten dürfen ausschließlich von aktiven Mitgliedern der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation der WKOÖ eingereicht werden (ausgenommen Kategorie „rookie of the year“). Die aktive Mitgliedschaft muss zum Zeitpunkt der Projektveröffentlichung/Projektumsetzung vorgelegen sein.

Arbeiten, die in Kooperation mit anderen Mitgliedern der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation der WKOÖ, umgesetzt wurden, sind explizit erwünscht. Wesentlich ist auch in diesem und in allen anderen Fällen, dass die Arbeiten von den Mitgliedern selbst & federführend für ihre Auftraggeber entwickelt wurden.

Die Arbeiten müssen zwischen dem 1.7.2022 und dem 30.6.2024 erstmals veröffentlicht worden sein. Es geht um die Erstveröffentlichung, und nicht um eine eventuelle „Hauptveröffentlichung“. Arbeiten, die beim Werbepreis CAESAR 2022 eingereicht wurden bzw. eingereicht hätten werden können, sind somit im Rahmen des CAESAR 2024 ausgeschlossen.

Die Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation der WKOÖ möchte und wird rein als Veranstalterin und Gastgeberin des Werbepreis CAESAR in Erscheinung treten und scheidet aus diesem Grund als Auftraggeberin (Projekte, die mit der Fachgruppe umgesetzt wurden, werden nicht zugelassen) aus.

ROOKIE OF THE YEAR

Im Rahmen des renommierten Werbepreis CAESAR 2024 führt die Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation (wieder) eine spezielle Auszeichnung für in Ausbildung befindliche Personen, in der sogenannten Kategorie „rookie of the year“ ein.

Eckpunkte:

- Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die im Einreichzeitraum zwischen 1.7.2022 und 30.6.2024 eine Ausbildung im Kreativ- und Kommunikationsbereich an einer oberösterreichischen Ausbildungsinstitutionen absolvier(t)en. Darüber hinaus sind alle OberöreicherInnen, die im oben genannten Einreichzeitraum eine Ausbildung im Kreativ- und Kommunikationsbereich außerhalb Oberösterreichs absolvier(t)en, teilnahmeberechtigt.
- Zugelassen werden alle Projekte, die „in Ausbildung und Eigenleistung“ entwickelt und umgesetzt wurden bzw. alle Projekte, die in einem klaren Zusammenhang mit der Ausbildung stehen. Projekt-Umsetzungen zwischen 1.7.2022 und 30.6.2024.
- Ausgeschlossen sind Personen mit einer aktiven Gewerbeberechtigung.
- Pro Person können maximal zwei Lieblingsprojekte eingereicht werden.
- Kooperationsprojekte/Gruppen- und Klassenarbeiten sind willkommen, dürfen jedoch nur einmalig von einer Person (als GruppensprecherIn) eingereicht werden.
- Die Einreichphase wird von 1. Mai bis 30. Juni 2024 dauern.
- Ein eigener Einreich-Workshop für alle Rookies findet am 6. Juni 2024 online statt.
- Die Jury wird die besten fünf Projekte nominieren und die besten drei Arbeiten mit einem CAESAR in Gold, Silber und Bronze auszeichnen.

Kategorien

CORPORATE DESIGN

Umsetzung von Brandings und Identitäten, online und offline, z.B.: Unternehmensweb- & Microsites sowie Apps.

PRINT / CORPORATE PUBLISHING

Druckwerke wie Imagebroschüren, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte, Plakate, Kalender, Jahresberichte, Geschäftsberichte, Bücher, Medienmappen,...

EVENT

Online-, Präsenz- und Hybrid-Veranstaltungen, (Online-)Promotions, Road-Shows, Events, Samplings und insbesondere auch Ausstellungen.

KAMPAGNE

Kampagnen, die in mind. 2 Kanälen und mit mind. 2 Werbemittel umgesetzt wurden (offline, online und/oder hybrid) mit Fokus auf die Kreativ-Strategie.

BEWEGTBILD

Web-Videos, Einzel- oder Serienspots, die in TV-Werbeblöcken gelaufen sind, Kinospots, Videopodcasts, Werbe-, Image-, Produktfilme, Animationen, Motion Pictures and Design.

DIALOGMARKETING

Voraussetzung ist die direkte, personalisierte Zustellung (keine unadressierten Werbemittel) mit Call-To-Action Mechanik, unabhängig vom Channel, ebenso: Online-Maßnahmen, E-Mail- & Social Media Kampagnen.

OUT OF HOME - PEOPLE IN MOTION

Medien/Werbung im Außenbereich bzw. öffentlichen Raum für people in motion. Plakate und Poster, statische oder dynamische Visualisierungen für elektronische Werbeflächen, Verkehrsmittelwerbung innen und außen, Leitsysteme.

VERPACKUNGSDESIGN

Verpackungsdesigns jeder Art, Etiketten, Produktbeschriftungen und -bedruckungen.

AUDIO

Auditive Werbeformen, ebenso Podcasts.

DIGITAL (INNOVATIONS)

Projekte, die die Möglichkeiten digitaler Marktkommunikation und Werbung neuartig inszenieren; insbesondere auch AI-driven-communication.

PR- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Themenpositionierung in Dialog- und Anspruchsgruppen (interne und externe Kommunikation/PR) bzw. der Öffentlichkeit, klassische Presse- und Medienarbeit. Umsetzung von mind. 2 PR-Maßnahmen.

MESSEARCHITEKTUR + POS

Messebau- und Ausstellungsgestaltung, Präsenz am POS.

NACHHALTIG(KEIT) KOMMUNIZIEREN

Storytelling im Zeichen der Nachhaltigkeit - Wie man ökologische und/oder soziale Produkte, Projekte und Ideen nachhaltig kommuniziert und in Szene setzt.

ROOKIE OF THE YEAR

Eigenständige (fiktive) Arbeiten von Talenten, die sich in Ausbildung befinden. Im Fokus: Ideen-Kreativität und -Aufbereitung, Vorstellung der zugrundeliegenden Idee und Zusammenspiel Problemlösung mit der jeweiligen Aufgabenstellung.

Einreichung

Einreichungen erfolgen ausschließlich digital. Für jede Einreichung ist ein ausgefülltes Online-Formular erforderlich.

Zur Einreichung geht es entweder via www.caesar-werbepreis.at oder www.netzwerk-werbung.at/caesar.

Arbeiten können im Zeitraum 1. Mai bis 30. Juni eingereicht werden. Die Einreichungen können in diesem Zeitraum mehrmals angelegt und zwischengespeichert werden.

Grundsätzliches

Klassische „Eigenwerbung-Arbeiten“ (Auftraggeber = Agentur) sind nicht erlaubt. Inhouse-Agenturen (Marketingabteilungen etc) in Oberösterreich, die eine Berechtigung in der Fachgruppe haben, können grundsätzlich Arbeiten einreichen, außer wenn der Auftraggeber/Kunde Mehrheitseigentümer der Inhouse-Agentur ist.

Eine Arbeit sollte grundsätzlich in nur einer Kategorie eingereicht werden. Wenn Teile einer „größeren“ Arbeit klar abgrenzbar sind und eingereicht werden, dann achten Sie gezielt auf eine klare Differenzierung bei der Projektbeschreibung (Problemstellung, Lösung, Ziel/Wirkung). Gewinnt eine Arbeit in der Kategorie Kampagne, dann wird diese Arbeit von der Jury in keiner anderen Kategorie ausgezeichnet.

Wenn unterschiedliche Agenturen Projekte für den gleichen Kunden einreichen, wird sich die Jury beim Notar in entsprechenden Fällen rückversichern: somit wird unterstützt, dass die Jury keine Kenntnis über die Einreicher erlangt und trotzdem die entsprechenden Mitglieder in den jeweiligen Kategorien ausgezeichnet werden.

Die Jury kann Arbeiten, selbstverständlich nur zum Vorteil des Einreichers, einer anderen Kategorie zuweisen.

Wenn Sie sich bei der Kategorie-Auswahl nicht sicher sind, empfehlen wir: Beschreibungen der Kategorien genau lesen sowie beim Einreichworkshop teilnehmen und konkrete Fragen dazu stellen. Der Termin für den Einreichworkshop wird rechtzeitig kommuniziert.

Das Einreichen mehrerer Arbeiten von ein und demselben Kreativunternehmen ist ausdrücklich erlaubt. Es gibt keine Obergrenze an maximal einzureichenden Arbeiten. Bitte beachten Sie jedoch das gestaffelte Pricing (Gebühren) für Einreichungen. Die ersten drei Einreichungen pro Mitglied sind jedenfalls kostenlos.

Einreichschluss ist am 30. Juni um 23:59 Uhr. Wir weisen darauf hin, dass eine Verlängerung der Einreichfrist nicht zwingend stattfinden muss. Sollte die Einreichfrist verlängert werden, informieren wir auf der Homepage. In den vergangenen Jahren hat es sich bewährt, die Einreichfrist um rund 10 Tage zu verlängern.

Nach abgeschlossener Einreichung sind die Einreichgebühren vollständig und bis spätestens 28. Juli einzubezahlen. Nur dann, wenn die Einreichgebühren vollständig beim Veranstalter eingegangen sind, können die Einreichungen an die Jury weitergegeben werden. Deadline für den Zahlungseingang ist (der Start der Online-Bewertung durch die Jury) der 28. Juli. Nachträglich können aus Gründen der Fairness keine Einreichungen mehr verändert/bearbeitet bzw. in den Wettbewerb gelangen.

Branding-Regel

Die eingereichten Projekte dürfen kein Branding und keinen Hinweis auf den Einreicher, das dahinterstehende Kreativunternehmen bzw. das Mitglied der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation OÖ enthalten. Der Juryprozess erfolgt anonym: es wird somit unterstützt, dass die Jury nur die Arbeiten (und nicht Agenturen oder Personen) bewerten kann. Grundsätzlich kommen die Jurymitglieder nicht aus Oberösterreich und kennen in der Regel die eingereichten Projekte und Agenturen ohnehin nicht. Enthält die Einreichung (in welcher Form auch immer; achten Sie auch auf die Bezeichnung von Dokumenten und Dateien!) einen Hinweis auf das einreichende Mitglied, wird die Einreichung aus dem Wettbewerb genommen.

Ausschluss

Ausschlussgründe sind ua: keine aufrechte Gewerbeberechtigung in der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation OÖ zum Zeitpunkt der Projektveröffentlichung (ausgenommen in der Kategorie "rookie of the year"), gebrandete Arbeiten/Einreichungen, eingeschränkte Rechte am Projekt oder offene Verbindlichkeiten gegenüber der Fachgruppe. Bitte lesen Sie das Reglement oder Fragen Sie in der Fachgruppe nach, um Missverständnisse zu vermeiden.

Die Fachgruppe unterstützt alle Mitglieder gleichermaßen und bestmöglich; ein fairer & transparenter Wettbewerb ist oberstes Gebot. Die Fachgruppe versteht sich als Wächterin dieses Gebotes. Sollten Einreichungen nicht dem Reglement entsprechen, müssen diese, entweder von der Fachgruppe, dem Sachverständigen, der Jury oder dem Notar, aus dem Wettbewerb genommen werden. Die Fachgruppe bittet dahingehend alle Mitglieder und Stakeholder - im Interesse der gesamten Branche - um Einhaltung und Unterstützung.

Die Fachgruppe, die Jury und der Notar behalten sich das Recht vor in Abstimmung mit dem Österreichischen Werberat (Verein Gesellschaft zur Selbstkontrolle der Werbewirtschaft) Einreichungen aus dem Wettbewerb zu nehmen, wenn ein klarer Verstoß gegen den Ethik Kodex der Österreichischen Werbewirtschaft vorliegen sollte.

Ablauf/Tool

Registrieren Sie sich unter www.caesar-werbepreis.at bzw. www.netzwerk-werbung.at/caesar und erfassen Sie Ihre Stammdaten.

Mit Ihrer Registrierung/Anmeldung gelangen Sie direkt auf Ihre Checkliste im Einreichsystem, die Sie durch den Einreichprozess führt.

Legen Sie Ihre Einreichung(en) [Neues Projekt jetzt erstellen] in einer der Kategorien an und bestätigen Sie Ihre Teilnahme. Ihre Einreichung kann jederzeit zwischengespeichert werden.

Unter dem letzten Menüpunkt [EINREICHEN] MÜSSEN Sie Ihre Einreichung(en) final für Ihre Teilnahme abschließen (= verbindliche Teilnahme). Endgültig eingereichte Projekte können nicht mehr, bearbeitet, zurückgezogen oder gelöscht werden.

Nach dem Ablauf der Einreichphase erhalten Sie eine Rechnung mit der Einreichgebühr zugestellt, die unmittelbar bis spätestens 28. Juli 2024 eingezahlt werden muss.

Sie können Ihre Einreichung(en) bis zum Einreichschluss immer wieder bearbeiten. Nach dem Einreichschluss ist keine Bearbeitung mehr möglich.

Unterlagen/Dateien

Folgende Dateispezifikationen (Datenformate und Upload) sind zu beachten:

Max. 12 Bilder / PDF`s
JPEG / 300 dpi / 1920 x 1280 px / RGB
Kompr.: max. Qualität, Baseline

Max. 3 Hörfunkspots
MP3, WAV / max. 10 MB

Max. 3 Filme/TV-/Kino-Spots
MOV, AVI oder MPEG
Format 4:3 oder 16:9, Breite mind.
480 px , max. 100 MB und 5 Min.

Gebühren

Die Gebühr für die Einreichung von drei Arbeiten pro Mitglied ist kostenlos. Mitglieder können also kostenlos eine, zwei oder drei Arbeiten einreichen. Es wird keine Rechnung oder Bestätigung ausgestellt.

Gebühren für weitere Einreichungen - sollten mehr als drei Projekte eingereicht werden:

- jeweils 150,00,- Euro für die 4., 5. bzw. 6. eingereichte Arbeit.
- jeweils 225,00,- Euro für jede weitere Arbeit (ab der 7. Arbeit).

Beispiele:

- Wenn sechs Arbeiten eingereicht werden, ergibt das eine Gebühr in Höhe von 450,00,- Euro, was 75,00,- Euro pro Einreichung entspricht.
- Wenn neun Arbeiten eingereicht werden, ergibt das eine Gebühr in Höhe von 1.125,00,- Euro, was 125,- Euro pro Einreichung entspricht.

Einzahlung der Einreichgebühren - unmittelbar nach dem vollständigen Abschluss der Einreichung, bis spätestens 28. Juli 2024.

- Empfängername: Wirtschaftskammer Oberösterreich
- IBAN: AT29 1500 0007 2111 8347
- Verwendungszweck: Einreichgebühren CAESAR 2024

Sie erhalten unmittelbar nach Ende der Einreichfrist eine pdf-Rechnung per Mail. Die WKOÖ ist nicht vorsteuerabzugsfähig. Die Rechnung beinhaltet keine Mehrwertsteuer.

Für die Jury freigegeben werden nur die Einreichungen, die im Einreichtool fristgerecht und vollständig abgeschlossen werden und für die die Gebühren (bei über drei Einreichungen) bezahlt wurden.

Im Rahmen der Kategorie „rookie of the year“ fallen keine Einreichgebühren an. Es wird keine Rechnung oder Bestätigung ausgestellt.

Urheber-/Nutzungsrechte

Jede/r Einreicher/in bestätigt mit seiner/ihrer Einreichung

- den überwiegenden Teil der Kreativleistung für die eingereichte Arbeit selbst erbracht zu haben.
- dass die eingereichten Arbeiten zwischen 1.7.22 und 30.6.24 erstmals veröffentlicht, kommuniziert bzw. eingesetzt wurden.
- dass die Einreichunterlagen öffentlich ausgestellt und durch die Fachgruppe Werbung & Marktkommunikation der WKÖ Oberösterreich in Zusammenhang mit dem Werbepreis CAESAR unentgeltlich publiziert werden dürfen (es werden ausschließliche nominierte Arbeiten veröffentlicht).
- dass die eingereichten Bild- und Videodateien für Veröffentlichungen in Zusammenhang mit dem Werbepreis CAESAR in Print & Web verwendet werden dürfen.
- dass im Zuge der Einreichung und deren Veröffentlichung durch die Fachgruppe keine Rechte Dritter verletzt werden.
- dass auch der/die jeweilige Auftraggeber/in sowie beteiligte Dienstleister/innen (Fotografen/innen, Film- und Tonstudios etc.) mit der Einreichung und den damit verbundenen Veröffentlichungen einverstanden sind und falls erforderlich, dem/der EinreicherIn die erforderlichen Rechte gewährt bzw. die Einwilligung erteilt haben.
- dass die Fachgruppe die eingereichten Daten und Projekte an den Fachverband Werbung und Marktkommunikation der WKÖ (AUSTRIACUS) weitergeben darf.

Bewertung

Die Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation vertraut auf eine „entkoppelte“ (die Fachgruppe hat die Bewertung der Arbeiten ausgelagert und zu keinem Zeitpunkt die Möglichkeit einer Einsicht- oder Einflussnahme) und notariell begleitete Fachjury, die in einem zweistufigen Verfahren die besten 5 Arbeiten pro Kategorie in Reihung bringt und somit die CAESAREN in Gold, Silber und Bronze sowie zwei weitere Nominierungen pro Kategorie ermittelt.

Jury

Ein zentraler Erfolgsfaktor des Werbepreis CAESAR ist eine international anerkannte Jury, die zu jeder Kategorie eine Fachexpertise einbringt.

Die Jury verantwortet das Ergebnis und darf (es liegt eine Verschwiegenheitsverpflichtung vor) zu keinem Zeitpunkt Auskunft über Ergebnisse oder Abstimmungsdetails geben. Die Jury ist dem Wettbewerbsreglement und dem Notar verpflichtet.

Keine andere Branche nimmt aktuelle Trends und Veränderungen unserer Gesellschaft so feinfühlig auf, um dann aus Wechselwirkungen heraus Kulturnetzwerke zu schaffen, in denen Marken - und damit Verbindungen zwischen Menschen - überhaupt erst entstehen können.

Kulturstiftung und Bedeutungsmanagement sind zentrale Aufgaben der Branche, sie sind die Eckpfeiler jedes Unternehmenserfolgs. Die Jury freut sich in diesem Sinne auf die besten Kommunikationsmaßnahmen aus allen Disziplinen, die sich den Problemen unserer Zeit stellen, Lösungen für Zielgruppen formulieren und diese auch erreichen.

Der Vorsitzende der Jury hat kein Stimmrecht. Die Bewertung der Projekte erfolgt zu jedem Zeitpunkt ausschließlich durch die Jurymitglieder. Aufgaben Juryvorsitz:

- Mitgliedersupport beim Einreichworkshop (Input und Q&A)
- Briefing der Jury-Mitglieder in Hinblick auf Verschwiegenheit & Projektbeurteilungen
- Moderation der inhaltlichen/fachlichen Diskussion der Jurysitzung
- Kurzstatement zum GOLD-Gewinner bei der Preisverleihung

Zur Jury: netzwerk-werbung.at/caesar/jury

Bewertungsverfahren

Beim Werbepreis CAESAR 2024 gibt es ein zweistufiges Bewertungsverfahren.

- Online-Bewertung: August 2024
- Präsenz-Sitzung in Linz: September 2024

Die Online-Bewertung ist Basis für die Präsenzsitzung. Die Ergebnisse aus der Online-Bewertung (Shortlist pro Kategorie) dienen der Jury als Basis/Grundlage für weitere Entscheidungen.

Notar

Die Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation OÖ arbeitet mit einem Notar zusammen: Der Notar wird bereits bei der Online-Jurierung beigezogen und überprüft und bestätigt, dass aus dem Bewertungssystem die richtigen Einreichungen in die Präsenzjury weitergegeben werden (Shortlist). Der Notar beurkundet zudem das Abstimmungsverfahren in der Präsenzsitzung und gibt die Ergebnisse nach der Präsenzsitzung an die Fachgruppe weiter. Die veröffentlichten Ergebnisse werden dann nochmals vom Notar kontrolliert. Die Abstimmungsergebnisse und der Abstimmungsprozess sind somit notariell beurkundet, die Jury steht „unter Aufsicht“ und hat eine Kontrollinstanz.

Rechtliches

Es gelten die AGB für Veranstaltungen und die Hausordnung der WKOÖ sowie die Veranstaltungs-AGB und die Hausordnung der Event-Location (Brucknerhaus). Für alle Rookies und jüngeren Semester: Es gelten die Jugendschutzbestimmungen des Landes OÖ.

Mit der Teilnahme am Event bestätigen Sie, dass Fotos/Videos gemacht werden und Sie damit und einer Veröffentlichung der Fotos einverstanden sind.

Rechtsweg

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.